

Haltung des Landes verwiesen.⁴ Die konfessionelle Konsolidierung fand ihren Ausdruck in der Erstellung des *Corpus doctrinae Thuringicum*⁵ von 1571, einer Sammlung von Bekenntnissen und Schriften, die sich gegen das kursächsische *Corpus doctrinae Philippicum* richtete und in die das Weimarer Konfutationsbuch⁶ von 1558 mit seinen u.a. gegen die Wittenberger Theologie gerichteten Lehrverurteilungen aufgenommen wurde. Vor diesem Hintergrund konnte und musste die Stellungnahme der Jenaer Fakultät zum „Wittenberger Katechismus“ an eine lange Vorgeschichte theologischer Kontroversen anknüpfen. Sie erschien unter dem Titel „Warnung vor dem unreinen und sakramentirischen Catechismo etlicher zu Wittenberg“ erstmals zwischen Mitte Mai und Anfang Juli 1571 in Jena. Als wichtigste Stellungnahme der Theologen der Universität Jena wird sie im Folgenden ediert.

2. Die Autoren

Die „Warnung“ ist namentlich unterzeichnet von den vier Professoren der Theologischen Fakultät der Universität Jena: Johannes Wigand, Tilemann Heshusius, Johann Friedrich Coelestin und Timotheus Kirchner. Die Namen werden unter Angabe des Dokortitels, aber ohne Amtsbezeichnung wiedergegeben – im Unterschied zu den Schriften der Wittenberger, die meist anonym, dafür mit Angabe der Position an der Universität veröffentlicht wurden.

2.1. Johannes Wigand

Johannes Wigand aus Mansfeld (1523–1587) studierte ab seinem 15. Lebensjahr in Wittenberg bei Luther, Melanchthon, Jonas, Cruciger und anderen. Von 1541–44 war er Lehrer in Nürnberg und kehrte anschließend zur Beendigung seines Studiums nach Wittenberg zurück. Am 1. September 1545 erwarb er den Grad eines Magister Artium. 1546 verließ Wigand die Universität wegen des Schmalkaldischen Kriegs. Er wurde erst Prediger, später Stadtpfarrer in Mansfeld. Eine erste polemische Schrift richtete sich gegen den römisch-katholischen Katechismus Michael Heldings. Im Adia-

⁴ Zu den Umschwüngen der Kirchenpolitik im ernestinischen Sachsen vgl. Daniel Gehrt, Pfarrer im Dilemma: Die ernestinischen Kirchenvisitationen von 1562, 1569/70 und 1573, in: *HerChr* 25 (2001), 45–71.

⁵ *CORPVS DOCTRINAE CHRISTIANAE EX MONVMENTIS PROPHETARVM ET APOSTOLORVM, ROTVNDI, BREVITER, NERUOSE a D. MARTINO LVTHERO, & alijs harum Regionum Theologis collectum & comprehensum. [...]*, Jena 1571 (VD 16 M 2889).

⁶ *Solida et ex Verbo DEI sumpta Confutatio & condemnatio praecipuarum Corruptelarum, Sectarum, & errorum, hoc tempore ad instaurationem & propagationem Regni Antichristi Rom. Pontificis aliarumque fanaticarum opinionum, ingruentium & grassantium, contra ueram sacrae Scripturae, Confessionis Augustanae & Schmalkaldicorum Articulorum Religionem [...]*, Jena 1559 (VD 16 S 1100).